



Ausgabe 4
Oktober 2023

„Der logo-systemische® Ansatz macht unser Risikomanagement so einzigartig. Wir verbinden klassische Inhalte des Risikomanagements, wie Normen, mit den wichtigen psychologischen Inhalten. Weiter unterstützen wir Organisationen und Privatpersonen, eine Basis zu schaffen, durch Vision und Mission, die der Realität entsprechen.“

Manuel Rieger, MA, MBA

Risk – Vision

Risiko- und Versicherungsmanagement

Risiko- und Chancen-Kompass

Risikomanagement ist ein unverzichtbarer Teil jeder erfolgreichen Geschäftsstrategie. Indem Sie potenzielle Risiken identifizieren und bewerten, können Sie Vorkehrungen treffen, um unerwartete Herausforderungen zu bewältigen und Ihr Unternehmen vor Verlusten zu schützen. Durch gezieltes Risikomanagement können Sie auch Chancen nutzen, um Wachstum und Gewinne zu fördern. Mit einer Investition in ein effektives Risikomanagement sichern Sie sich eine erfolgreiche Zukunft für Ihr Unternehmen.

Privatpersonen profitieren aber im selben Umfang von Risikomanagement. Wir entwickeln mit Ihnen Ihre Ziele und Wünsche und erarbeiten Lösungen, wie Sie diese auch erreichen können.

Die Themen der aktuellen Ausgabe:

- **Finanzbildung für alle Personen oder „Warum Vorsorgen und Investieren wohlhabend macht“**
- **Cyber-Kriminalität: Eine Gefahr für Organisationen und Menschen – Prävention und Absicherung**
- **Sicherheitsmanagement – mehr als nur Cybersicherheit**
- **Gesundheit und Vorsorge – Private Krankenversicherungen im Vormarsch**



Finanzbildung für alle Personen oder „Warum vorsorgen und investieren wohlhabend macht“

Warum es wichtig ist vorzusorgen und zu investieren



Die Bedeutung von Vorsorge und Investitionen für den langfristigen finanziellen Erfolg kann nicht genug betont werden. Wohlhabende Menschen verstehen dies und nutzen diese Prinzipien, um ein solides Vermögen aufzubauen und zu erhalten. In diesem Beitrag werden wir näher darauf eingehen, warum es entscheidend ist, vorzusorgen und zu investieren, und die verschiedenen Möglichkeiten beleuchten, darunter Aktien und ETFs (Exchange Traded Funds), sowie private Lebens- und Pensionsvorsorge.

1. Aktien:

Aktien sind eine der beliebtesten und effektivsten Möglichkeiten, Vermögen aufzubauen. Wenn Sie Aktien eines Unternehmens kaufen, erwerben Sie einen Anteil an diesem Unternehmen. Wenn das Unternehmen wächst und Gewinne erzielt, steigt der Wert Ihrer Aktien. Dieses Wachstum kann im Laufe der Zeit erheblich sein, insbesondere wenn Sie in solide, etablierte Unternehmen investieren.



Für wohlhabende Menschen ist die Investition in Aktien oft ein Schlüssel zur Diversifikation ihres Portfolios. Sie streuen ihre Investitionen über verschiedene Branchen und Unternehmen, um das Risiko zu minimieren und gleichzeitig von Chancen in verschiedenen Sektoren zu profitieren. Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass Aktieninvestitionen auch mit Risiken verbunden sind, da die Kurse schwanken können. Daher ist eine langfristige Denkweise entscheidend.

2. ETFs (Exchange Traded Funds):

ETFs sind eine weitere beliebte Möglichkeit, in den Aktienmarkt zu investieren. Sie sind Investmentfonds, die wie Aktien an Börsen gehandelt werden. ETFs bieten eine breite Diversifikation, da sie oft eine Vielzahl von Aktien oder Anleihen in einem einzigen Fonds bündeln. Dies ermöglicht es wohlhabenden Investoren, ihr Vermögen einfach und kostengünstig zu diversifizieren.



ETFs sind auch flexibel, da sie in verschiedene Anlageklassen investieren können, einschließlich Aktien, Anleihen, Rohstoffen und Immobilien. Dies

erleichtert die Anpassung der Anlagestrategie an die aktuellen Marktbedingungen.

Private Pensionsvorsorge und der Zinseszins-Effekt:



Ein entscheidender Aspekt der Vorsorge, den wir näher betrachten sollten, ist die private Pensionsvorsorge. Lebensversicherungen spielen hier eine wichtige Rolle. Durch regelmäßige Beitragszahlungen zu einer Lebensversicherungspolice können Sie im Laufe der Zeit ein beträchtliches Vermögen aufbauen. Dies geschieht insbesondere durch den Zinseszins-Effekt.

Der Zinseszins-Effekt tritt auf, wenn Ihre Investitionen Gewinne erzielen und diese Gewinne wiederum Gewinne generieren. Mit anderen Worten, Ihr Geld arbeitet für Sie, und Ihre Ersparnisse wachsen exponentiell. Dieser Effekt ist bei Lebensversicherungen besonders stark, da sie oft langfristige Verträge sind. Wohlhabende Menschen nutzen diese Strategie, um eine finanziell abgesicherte Zukunft und eine komfortable Rente zu gewährleisten.

Pensionsvorsorge als Instrument zur Mitarbeiter*innen-Bindung

Förderung der Mitarbeiterbindung durch die Zukunftssicherung gemäß § 3/1/15a EStG in Österreich



Die Zukunftssicherung gemäß § 3/1/15a Einkommensteuergesetz (EStG) in Österreich bietet Unternehmen eine wertvolle Möglichkeit, ihre Mitarbeiter zu binden und deren langfristige finanzielle Sicherheit zu fördern. Diese Form der betrieblichen Vorsorge erlaubt es Arbeitgebern, für ihre Mitarbeiter steuerbegünstigte Vorsorgeleistungen anzubieten. Hier sind einige Wege, wie Unternehmen in Österreich die Zukunftssicherung nutzen können, um Mitarbeiter stärker an sich zu binden:

1. Attraktive Mitarbeiter*innen-Benefits:

Die Zukunftssicherung gemäß § 3/1/15a EStG ermöglicht es Unternehmen, ihren Mitarbeitern steuerbegünstigte Vorsorgeleistungen anzubieten. Dies kann in Form von Pensionskassen, Pensionszusagen oder anderen Vorsorgeinstrumenten geschehen. Indem Unternehmen großzügige Beiträge zur Zukunftssicherung leisten, demonstrieren sie ihre Wertschätzung für ihre Mitarbeiter und bieten ihnen langfristige finanzielle Sicherheit. Dies kann die Mitarbeiterbindung stärken und hochqualifizierte Fachkräfte anziehen.

2. Langfristige Bindung durch Pensionszusagen:

Pensionszusagen sind eine beliebte Form der Zukunftssicherung. Unternehmen können ihren Mitarbeitern zusichern, im Alter eine lebenslange Rente oder andere Vorteile zu erhalten. Dies schafft eine langfristige Bindung zwischen Mitarbeitern und Arbeitgeber, da die Mitarbeiter darauf vertrauen können, dass ihre finanzielle Zukunft gesichert ist. Unternehmen können diese

Verpflichtungen steuerbegünstigt gestalten, was sowohl für den Arbeitgeber als auch für den Arbeitnehmer vorteilhaft ist.



3. Flexible Gestaltung der Vorsorgeleistungen:

Die Zukunftssicherung gemäß § 3/1/15a EStG erlaubt es Unternehmen, die Vorsorgeleistungen flexibel zu gestalten. Dies bedeutet, dass Arbeitgeber individuelle Lösungen anbieten können, die den Bedürfnissen ihrer Mitarbeiter entsprechen. Die Möglichkeit, verschiedene Vorsorgeinstrumente zu kombinieren oder auf die persönlichen Umstände der Mitarbeiter einzugehen, macht die Zukunftssicherung zu einem äußerst attraktiven Instrument zur Mitarbeiterbindung.

4. Steuerliche Vorteile für Arbeitgeber und Arbeitnehmer:

Sowohl Arbeitgeber als auch Arbeitnehmer profitieren von den steuerlichen Vorteilen der Zukunftssicherung gemäß § 3/1/15a EStG. Die Beiträge des Arbeitgebers sind in der Regel steuerlich absetzbar, und die Einkünfte des Arbeitnehmers werden erst bei der Auszahlung besteuert. Dies führt zu einer effizienten und steuerlich vorteilhaften Methode, um die finanzielle Sicherheit der Mitarbeiter zu gewährleisten.

Insgesamt bietet die Zukunftssicherung gemäß § 3/1/15a EStG in Österreich Unternehmen eine wertvolle Möglichkeit, Mitarbeiter zu binden und langfristige Loyalität aufzubauen. Durch attraktive Vorsorgeleistungen, flexible Gestaltungsmöglichkeiten und steuerliche Vorteile können Unternehmen sicherstellen, dass ihre Mitarbeiter sich geschätzt fühlen und gleichzeitig ihre finanzielle Zukunft planen können. Dies ist nicht nur für die Mitarbeiter von Vorteil, sondern trägt auch zur langfristigen Stabilität und Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens bei.



Insgesamt ist Vorsorge und Investition entscheidend, um langfristige finanzielle Ziele zu erreichen. Wohlhabende Menschen verstehen die Bedeutung der Diversifikation und nutzen verschiedene Anlageformen wie Aktien, ETFs und Lebensversicherungen, insbesondere zur privaten Pensionsvorsorge, um von den Vorteilen des Zinseszins-Effekts zu profitieren. Es ist nie zu früh, mit dem Aufbau Ihres eigenen Vermögens und Ihrer finanziellen Absicherung zu beginnen, und je früher Sie damit anfangen, desto besser können Sie Ihre finanzielle Zukunft gestalten.

Risk-Vision berät Sie gerne zu den Themen private Pensionsvorsorge und/oder die Möglichkeit der Nutzung des §3/1/15 zur Mitarbeiter*innen-Bindung Organisationen.



Cyber-Kriminalität: Eine Gefahr für Organisationen und Menschen – Prävention und Absicherung

Cyberkriminalität im Zeitalter der Digitalisierung: Aktuelle Risiken und präventive Maßnahmen

In der heutigen digitalen Ära ist Cyberkriminalität ein brandaktuelles und weitreichendes Problem. Organisationen und Privatpersonen sind gleichermaßen gefährdet, und die Angriffe werden immer raffinierter und vielfältiger. In diesem Bericht beleuchten wir die Aktualität des Themas Cyberkriminalität, die Risiken, denen Organisationen und Privatpersonen ausgesetzt sind, sowie präventive Maßnahmen zur Stärkung der Sicherheit.



Aktuelle Risiken für Organisationen:

1. **Ransomware-Angriffe:** Die Bedrohung durch Ransomware ist allgegenwärtig. Kriminelle verschlüsseln die Daten eines Unternehmens und verlangen ein Lösegeld für die Freigabe. Dies kann zu erheblichen finanziellen Verlusten und Reputationsschäden führen.
2. **Phishing und Social Engineering:** Cyberkriminelle setzen immer ausgefeiltere Phishing-Techniken ein, um Mitarbeiter dazu zu verleiten, sensible Informationen preiszugeben. Social Engineering-Angriffe manipulieren menschliche Verhaltensweisen, um Zugriff auf Systeme zu erlangen.
3. **Datendiebstahl und Datenschutzverletzungen:** Die gestohlenen Daten von Unternehmen sind auf dem Schwarzmarkt sehr begehrt. Datenschutzverletzungen können nicht nur zu rechtlichen Konsequenzen, sondern auch zu Vertrauensverlust bei Kunden führen.

Aktuelle Risiken für Privatpersonen:

1. **Identitätsdiebstahl:** Kriminelle stehlen persönliche Informationen, um Identitätsdiebstahl zu begehen. Dies kann zu finanziellen Schäden und erheblichem persönlichem Stress führen.





2. **Phishing und Betrug:** Privatpersonen sind oft das Ziel von Phishing-E-Mails und Online-Betrug, bei dem persönliche Informationen und finanzielle Mittel gefährdet sind.
3. **Hacking von Smart Devices:** Mit der zunehmenden Vernetzung von Haushaltsgeräten sind auch diese anfälliger für Angriffe. Hacker können in Kameras, Thermostate und andere vernetzte Geräte eindringen.

Das größte Risiko: Der Mensch

Es ist wichtig zu betonen, dass oft der Mensch das größte Risiko darstellt, wenn es um Schäden durch Cyberkriminalität geht. Selbst die besten Sicherheitslösungen können nicht vollständig wirksam sein, wenn Mitarbeiter oder Privatpersonen nicht ausreichend geschult sind oder nicht wachsam gegenüber potenziellen Bedrohungen sind. Menschliche Fehler, Unachtsamkeit und das Fehlen eines angemessenen Bewusstseins für Cybersicherheit können den Erfolg von Cyberangriffen erheblich begünstigen.



Präventive Maßnahmen für Organisationen:

1. **Sicherheitsrichtlinien:** Implementieren Sie klare Sicherheitsrichtlinien und schulen Sie Mitarbeiter regelmäßig in Bezug auf Cybersicherheit.
2. **Aktualisierung:** Halten Sie Software und Systeme auf dem neuesten Stand, um Sicherheitslücken zu minimieren.
3. **Firewalls und Antivirus-Software:** Setzen Sie effektive Firewall- und Antivirus-Lösungen ein, um Angriffe abzuwehren.

Präventive Maßnahmen für Privatpersonen:

1. **Starke Passwörter:** Verwenden Sie komplexe Passwörter und aktivieren Sie die Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA) für Konten.
2. **Sicherheitsbewusstsein:** Seien Sie skeptisch gegenüber verdächtigen E-Mails und Anhängen. Überprüfen Sie die Identität von Absendern.
3. **Aktualisierung und Patching:** Halten Sie Ihre Software, Betriebssysteme und Geräte stets auf dem neuesten Stand.



Versicherung gegen Cyberkriminalität:

Für Unternehmen und Privatpersonen gibt es mittlerweile Cyber-Versicherungen, die Schutz vor den finanziellen Folgen von Cyberangriffen bieten. Diese Versicherungen können die Kosten für Wiederherstellungsmaßnahmen, Haftungsansprüche und den Verlust von Einnahmen abdecken.



In einer Welt, die zunehmend digitalisiert ist, ist es von entscheidender Bedeutung, sich der Risiken bewusst zu sein und proaktiv Maßnahmen zur Cybersicherheit zu ergreifen. Organisationen und Privatpersonen sollten sich nicht nur auf Technologie verlassen, sondern auch auf Schulungen und das Bewusstsein für Cybergefahren setzen. Cyberkriminalität ist eine ständig wachsende Bedrohung, die unsere Aufmerksamkeit erfordert, um uns, unsere Daten und unser Vermögen zu schützen.

Risk-Vision berät Sie gerne zu den Themen Prävention und Versicherungen gegen Cyberkriminalität.



Sicherheitsmanagement – mehr als nur Cybersicherheit

Sicherheitsmanagement: Ein ganzheitlicher Ansatz zum Schutz von Unternehmen und Privatpersonen



Sicherheitsmanagement ist ein umfassender Ansatz zur Identifizierung, Bewertung und Verwaltung von Risiken, um die Sicherheit von Unternehmen und Privatpersonen zu gewährleisten. Während in der heutigen digitalen Welt der Schutz vor Cyberbedrohungen von zentraler Bedeutung ist, geht klassisches Sicherheitsmanagement weit über die reine Cybersecurity hinaus und betrachtet eine breite Palette von Risiken. Dieser Bericht erläutert, warum Sicherheitsmanagement von entscheidender Bedeutung ist und wie es sowohl Unternehmen als auch Privatpersonen zugutekommt.

Klassisches Sicherheitsmanagement: Mehr als Cybersecurity

Sicherheitsmanagement befasst sich nicht nur mit der Absicherung digitaler Systeme und Daten, sondern auch mit physischer Sicherheit, Risikomanagement, Krisenbewältigung und Sicherheitskultur. Ein ganzheitlicher Ansatz berücksichtigt:

1. **Physische Sicherheit:** Dies umfasst den Schutz von Gebäuden, Anlagen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vor physischen Bedrohungen wie Einbruch, Diebstahl und Vandalismus.



2. **Risikomanagement:** Die Identifizierung und Bewertung von Risiken ist ein wesentlicher Bestandteil des Sicherheitsmanagements. Dies schließt sowohl interne als auch externe Risiken ein, die das Unternehmen oder die Privatperson beeinträchtigen können.
3. **Krisenmanagement:** Die Fähigkeit, auf unerwartete Ereignisse und Notfälle angemessen zu reagieren, ist entscheidend. Sicherheitsmanagement umfasst die Entwicklung von Notfallplänen und Krisenreaktionsstrategien.
4. **Sicherheitskultur:** Dies bezieht sich auf die Schaffung einer Unternehmenskultur, in der Sicherheit von höchster Bedeutung ist. Eine positive Sicherheitskultur fördert das Bewusstsein und das verantwortungsbewusste Verhalten der Mitarbeiter.

Nutzen von Sicherheitsmanagement für Unternehmen:



1. **Schutz des Vermögens:** Sicherheitsmanagement hilft, physische und digitale Vermögenswerte zu schützen, was den finanziellen Verlust durch Diebstahl oder Cyberangriffe minimiert.
2. **Risikoreduktion:** Durch Risikoanalyse und -management werden Unternehmen widerstandsfähiger gegenüber unvorhersehbaren Ereignissen und können besser auf Krisen reagieren.
3. **Kundenvertrauen:** Unternehmen, die Sicherheit ernst nehmen, gewinnen das Vertrauen ihrer Kunden, was zu einer besseren Reputation und Kundenbindung führt.

Nutzen von Sicherheitsmanagement für Privatpersonen:

1. **Persönliche Sicherheit:** Für Privatpersonen umfasst dies den Schutz des eigenen Zuhauses, die Vermeidung von Gefahrensituationen und die persönliche Gesundheit.
2. **Identitätsschutz:** Sicherheitsmanagement hilft, persönliche Daten und Identitäten vor Diebstahl und Missbrauch zu schützen.
3. **Familien- und Gemeinschaftsschutz:** Ein sicherheitsbewusstes Verhalten kann dazu beitragen, die Sicherheit von Familien und Gemeinschaften zu erhöhen.



Insgesamt bietet Sicherheitsmanagement einen proaktiven Ansatz zur Risikoreduzierung und zum Schutz. Es ist wichtig zu verstehen, dass Sicherheit nicht nur ein Kostenfaktor ist, sondern auch eine Investition in den Schutz von Werten und das Wohlbefinden von Unternehmen und Privatpersonen. Es schafft eine sichere Umgebung, in der Innovation und Wachstum gedeihen können, und fördert das Vertrauen von Kunden und Gemeinschaften. In einer sich ständig verändernden Welt ist Sicherheitsmanagement ein unverzichtbarer Bestandteil eines jeden Unternehmens und jedes Individuums, das sein Wohlbefinden schätzt.

Risk-Vision berät Sie gerne zu den Themen Sicherheitsmanagement und den für Sie dazu passenden Versicherungen. Weiter können wir Ihnen auch physischen Schutz in Form von Bewachung leisten. Ein einzigartiges Gesamtpaket.



Gesundheit und Vorsorge – Private Krankenversicherungen im Vormarsch



Private Krankenversicherungen in Österreich: Eine Ergänzung zum öffentlichen Gesundheitssystem

Das öffentliche Gesundheitssystem in Österreich, bekannt als die Allgemeine Sozialversicherung (ASVG), hat viele Stärken und bietet eine umfassende Gesundheitsversorgung für die Bürger des Landes. Dennoch gibt es Herausforderungen und Probleme, die in den letzten Jahren immer deutlicher geworden sind. In diesem Beitrag beleuchten wir die Probleme im öffentlichen Gesundheitsbereich in Österreich und wie private Krankenversicherungen eine wertvolle Ergänzung darstellen.



Probleme im öffentlichen Gesundheitsbereich in Österreich:

1. **Lange Wartezeiten:** Eine der größten Herausforderungen im öffentlichen Gesundheitssystem sind die oft langen Wartezeiten für Arzttermine und medizinische Eingriffe. Dies kann zu Verzögerungen bei der Diagnose und Behandlung führen.
2. **Personalmangel:** Ein Mangel an qualifiziertem medizinischem Personal, insbesondere in ländlichen Gebieten, stellt eine Herausforderung dar und kann die Qualität der Gesundheitsversorgung beeinträchtigen.

3. **Bürokratie und administrative Verzögerungen:** Bürokratische Hürden können die Effizienz im öffentlichen Gesundheitswesen hemmen und die Ressourcen binden.

Der Nutzen von privaten Krankenversicherungen:



1. **Schnellere Zugang zur Gesundheitsversorgung:** Private Krankenversicherungen bieten ihren Versicherten oft schnellere Termine und Zugang zu Spezialisten, was die Diagnose und Behandlung beschleunigen kann.
2. **Höhere Qualität der Versorgung:** Privatversicherte haben oft Zugang zu einer breiteren Palette von medizinischen Leistungen und Einrichtungen, die möglicherweise eine höhere Qualität bieten.
3. **Maßgeschneiderte Abdeckung:** Private Krankenversicherungen ermöglichen es den Versicherten, Pläne zu wählen, die ihren individuellen Bedürfnissen und Präferenzen entsprechen, was eine maßgeschneiderte Gesundheitsversorgung ermöglicht.

Wie private Krankenversicherungen Menschen helfen:



1. **Beschleunigte Diagnose und Behandlung:** Private Krankenversicherungen können dazu beitragen, Gesundheitsprobleme frühzeitig zu erkennen und zu behandeln, was oft entscheidend für eine erfolgreiche Genesung ist.
2. **Reduzierung von Wartezeiten:** Durch den Zugang zu einem Netzwerk von privaten Gesundheitseinrichtungen und Spezialisten können Versicherte Wartezeiten minimieren und schneller die benötigte medizinische Versorgung erhalten.
3. **Erweiterte Optionen:** Private Krankenversicherungen bieten oft erweiterte Leistungen wie alternative Medizin, Zahnversorgung und vieles mehr, die im öffentlichen Gesundheitssystem nicht immer verfügbar sind.



Insgesamt stellen private Krankenversicherungen in Österreich eine wertvolle Ergänzung zum öffentlichen Gesundheitssystem dar. Sie bieten den Menschen die Möglichkeit, schnelleren Zugang zur Gesundheitsversorgung zu erhalten, die Qualität der Versorgung zu erhöhen und maßgeschneiderte Abdeckungsoptionen zu wählen. Während das öffentliche Gesundheitssystem eine wichtige Rolle spielt, ermöglichen private Krankenversicherungen den Versicherten eine höhere Kontrolle über ihre Gesundheit und eine schnellere Reaktion auf medizinische Bedürfnisse.

Risk-Vision berät Sie gerne zum Thema private Krankenversicherung und bietet Ihnen auch für Sie passenden Versicherungsleistungen in diesem Bereich an.



*„Unser Ziel ist es, allen
KMU und Privatpersonen
die Vorteile von
Risikomanagement zu
ermöglichen.“*

Manuel Rieger, MA, MBA

Über uns

Risk-Vision ist spezialisiert auf Risiko- und Versicherungsmanagement. Dafür nutzen wir den von uns entwickelten logo-systemischen ® Ansatz. Risikomanagement ist ein ideales Instrument für die Organisations- und Personalentwicklung. Es bietet die Möglichkeit zur Unternehmensteuerung und zur Entwicklung und Umsetzung von Vision und Mission. Für Privatpersonen bietet Risikomanagement die Möglichkeit Ziele und Wünsche zu definieren und zu erreichen. Dabei werden Risiken behandelt und Chancen entwickelt.

Zur Person von Manuel Rieger, MA, MBA



Manuel Rieger ist studierter Betriebswirt, Risiko- und Konfliktmanager, dipl. psychologischer Berater und dipl. interner Revisor. Beruflich war er für das Risikomanagement vieler bekannter Unternehmen und Einrichtungen tätig, wie zum Beispiel die Einrichtungen der amerikanischen Botschaft in Wien oder die Botschaft der Europäischen Union im Jemen. Er verfügt über beste wissenschaftliche Ausbildungen und umfangreiche Erfahrungen.

Zur Person von Simone Pibernik, MBA, MSc



Simone Pibernik ist studierte Change Managerin, dipl. psychologische Beraterin und Supervisorin. Sie war fast zwei Jahrzehnte im gehobenen Finanzprojektmanagement tätig, war Landesgeschäftsführerin im politischen Bereich und ist Kommunikationsmanagerin für ein international tätiges Unternehmen. Sie ist spezialisiert auf PR und Veränderungsprozesse in Organisationen.

